

Erwartete Niederlage

1. Bezirksliga: Post SV Zeulenroda III – VfB Greiz 9 : 5

Wie von den Greizern eigentlich nicht anders erwartet, gab es traditionell in Zeulenroda nicht viel zu holen. Gegen eine stark aufgestellte Post – Mannschaft hatte man trotzdem Chancen und ein Punktgewinn war im Bereich des Möglichen.

In den Doppeln boten alle drei VfB – Teams eine gute Leistung, doch nur Hempel/Meißner siegten gegen Pinks/Eißmann, Reinhold/Oefler gegen Eitel/Bastigkeit und Klemet/Krause gegen Haas/Hildebrand hatten das Nachsehen. Anschließend konnte Frank Reinhold gegen Volkmar Pinks ausgleichen. Die folgende Niederlagenserie von fünf Spielen war dann für den VfB fast schon zu viel. Bitter dabei die Fünfsatzverluste von Hempel gegen Eitel und Oefler gegen Bastigkeit. Nachdem Hempel gegen Pinks wieder verkürzte, hatte auch Reinhold einen Sieg vor Augen, doch Eitel blieb auch diesmal erfolgreich. Ein Fünkchen Hoffnung gab es dann doch noch, denn Krause konnte erstmals Bastigkeit bezwingen und Oefler kämpfte Haas in fünf Sätzen nieder. Das bessere untere Paarkreuz hatte aber Post, und dies ließ Eißmann den Greizer Felix Meißner spüren. Die Niederlage war perfekt.

Punkte für Greiz: Hempel 1,5 Reinhold, Krause, Oefler je 1 Meißner 0,5